

Katalog

Teamentwicklung



Inhalt

KONZEPTE WORKSHOPS FÜR TEAMS	3
IHR WEG ZUM STARKEN TEAM – Grundlagen Teamentwicklung	3
DAS WERTSCHÄTZENDE „WIR“ – Unterschiede im Team verstehen & nutzen!	5
VON MACHT ZU MACHEN – Handlungsfähigkeit und Verantwortung stärken	7
EFFEKTIVE TEAM- UND ROLLENFINDUNG für Projektteams.....	9
WORLD CAFE – Teamentwicklung und Falllösung ganz effektiv	11
KOMMUNIKATION IM TEAM UND PROJEKT – Stein auf Stein zum Erfolg	13
HOUSTON, WIR LÖSEN DAS PROBLEM! Teamentwicklung innerhalb der Erdumlaufbahn	15
KONZEPTE OUTDOOR INCENTIVES FÜR TEAMS	17
TEAMEVENT RAKETENBAU – Höhenflüge mit Ihrem Team!	17
RUBE GOLDBERGS ERBE – Die „Was passiert dann?“ - Maschine	19
GEOCACHING – Teamschnitzeljagd Outdoor	21
TOWN & COUNTRY – Geländeralley mit Ihrem Team.....	23
UNSERE AGB	25

Anmerkung:

Um den Lesefluss nicht zu beeinträchtigen, wird das Generische Maskulinum genannt, stets aber die weibliche Form gleichermaßen mitgemeint.

KONZEPTE WORKSHOPS FÜR TEAMS

IHR WEG ZUM STARKEN TEAM – Grundlagen Teamentwicklung

Die Qualitäten jedes Einzelnen ergeben gebündelt mehr als die Summe ihrer Teile!

Die Herausforderungen der heutigen Arbeitswelt lassen sich nur durch gute Zusammenarbeit und Kooperation im Team bewältigen. Doch was macht ein gutes Team aus? Was sind die Grundlagen die nötig sind, einen guten Teamzusammenhalt zu gewährleisten? Wie findet jedes Mitglied seinen optimalen Platz im Team?

Auf diese und viele (Team-)Fragen mehr, erhalten Sie in diesem Seminar praxistaugliche Antworten. Ihnen werden Möglichkeiten zur Optimierung der Kooperation in Ihrem Team vorgestellt. Sie erfahren, was gute Teams auszeichnet und wie Sie Ihr Team aktiv und positiv unterstützen können.



Seien Sie kein Zahnrad im Getriebe, werden Sie zur Triebfeder!

ZIELGRUPPE	Führungskräfte, Mitarbeitende
LERNZIELE	Sie <ul style="list-style-type: none">• erhalten wertvolle Tipps zu den Grundlagen moderner Teamarbeit.• erfahren, wie Sie die Kommunikation und Kooperation in Ihrem Team positiv beeinflussen.• lernen, wie Sie den Erfolg von Meetings und Besprechungen aktiv lenken.• erlangen Einsicht, wie Sie Konflikte im Team lösen.
INHALTE	Moderne Teamarbeit – Voraussetzungen und Organisation Ziel- und Aufgabendefinition im Team Hierarchie als Nebensache – Rollenverteilung nach Motivation und Qualifikation Methoden und Maßnahmen (z.B. Team-Projekte, Kanban-Board) Überprüfung der Team-Ressourcen Kooperation und Kommunikation Hinderliche Überzeugungen Vorurteile und ihre Wirkung „Flurfunk“ – Sprecht miteinander! Wertschätzende und gewaltfreie Kommunikation Aufbau einer konstruktiven Meeting- und Besprechungskultur Erfahrungs- und Know-how-Transfer innerhalb des Teams Psychologie und Gruppendynamik Definition von Grundwerten und Normen im Team Divers vs. Homogen – Das Ideal der Teamzusammensetzung Haltung des Einzelnen als Teil des Teams Umgang mit Konflikten im Team Rückzug, Nachgeben & Durchsetzen, Kompromiss = keine Lösung! Zurück zur Kooperation – Gemeinsam nach Lösungen suchen

Mit Fragen zum Kern des Problems – Interesse und Offenheit

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **Fachlicher Input**
- **Diskussionen**
- **Rollenspiele**
- **Arbeit an aktuellen Fallbeispielen**
- **Feedback**

DAUER

2 Tage Präsenz oder
2 Tage (4 x 90 Min./Tag) remote

GRUPPENGROSSE

Bis max. 12 Teilnehmende Präsenz
Bis max. 8 Teilnehmende remote

DAS WERTSCHÄTZENDE „WIR“ – Unterschiede im Team verstehen & nutzen!

Jedes Teammitglied bringt individuelle Stärken und Fähigkeiten mit, die das Team bereichern. Häufig bleiben diese Potenziale ungenutzt. Unausgesprochene Rollen führen zu Missverständnissen und Konflikten und der Workflow gerät ins Stocken. In diesem Seminar widmen wir uns destruktiven Dynamiken. Wir legen die persönlichen Stärken im Team offen und integrieren sie bewusst in die Teamarbeit. Das führt nicht nur zu einer klaren Rollenzuweisung, sondern auch zu einem harmonischeren Miteinander und einem effizienteren Arbeitsablauf.



Ziel dieses Workshops ist es, unerwünschte, informelle Rollen aufzulösen und ungenutzte Stärken ans Licht zu bringen, um Konflikte zu minimieren und die Zusammenarbeit zu stärken. Denn nur, wenn jeder seine individuellen Stärken kennt und sie im Team sinnvoll einbringt, etabliert sich eine dauerhaft erfolgreiche Zusammenarbeit!

ZIELGRUPPE

Team, mit und ohne Führungskraft

LERN- und Transformations-ZIELE

Sie

- lernen die Stärken Ihres Teams kennen.
- erfahren um die Konfliktpotentiale und Synergieeffekte ihrer unterschiedlichen, kommunikativen Stile und Stärken.
- konfrontieren sich gegenseitig und erarbeiten Lösungswege für problematische Situationen.
- wechseln die Perspektiven aufeinander zum Positiven.

INHALTE

Teambuilding-Methoden

Analyse der Stärkenverteilung in Anlehnung an das Big-5- Modell

Soziogramme und gruppendynamische Aufstellung

Konfrontation mit kontroversen Themen

Analyse teamdynamischer Prozesse und

Auflösung unbewusster Hierarchiebildung

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **Fachlicher Input**
- **Teamübungen**
- **Simulationen**
- **Diskussionen im Plenum**
- **Konfliktmoderation**

-
- **Feedback**
 - **Optional: Workbook als begleitende Orientierungshilfe**

DAUER 2 Tage Präsenz

GRUPPENGROSSE Bis max. 12 Teilnehmende Präsenz

VON MACHT ZU MACHEN – Handlungsfähigkeit und Verantwortung stärken

In einer Welt, die sich ständig verändert und von Unsicherheiten geprägt ist, wird die Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen und handlungsfähig zu bleiben, immer wichtiger. Dabei geht es nicht nur darum, Entscheidungen zu treffen, sondern um die aktive Gestaltung des Umfelds und um die Übernahme von Verantwortung für die Konsequenzen des eigenen Handelns.



Das Ziel dieses Workshops ist es herauszufinden, wie Sie Ihre eigene Handlungsfähigkeit stärken, um aktiv und bewusst Ihre beruflichen und persönlichen Herausforderungen zu meistern, destruktive oder toxische Machtgefälle aufzulösen und Dynamiken zu gestalten, die auf Respekt basieren.

ZIELGRUPPE

Teams mit Führungskräften in Hierarchiegefällen

LERN- und Transformations-ZIELE

Sie

- verstehen, wie Macht in der zwischenmenschlichen Kommunikation hervortritt
- setzen sich mit den blinden Flecken ihrer eigenen Identität als Einzelperson und als Teil einer Gruppe auseinander
- überwinden das festgefahrene und limitierende Sozialgefüge, in dem sie sich zurzeit bewegen
- nehmen eine proaktive und eigenverantwortliche Haltung ein
- klären toxische Machtverhältnisse

INHALTE

Strukturaufbrechende Teamfindung
Strategien machtorientierter Rhetorik
Macht und Rollenbilder
Normative Vorstellung hierarchisierter Teamdynamik
Gruppendynamische Prozesse
Wertearbeit

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **Fachlicher Input**
- **Kurzübungen in Zweier- und in Kleingruppen**
- **Simulationen und Rollenspiele**
- **Diskussionen im Plenum**
- **Fallbesprechungen**
- **Feedback**

-
- **Optional: Workbook als begleitende Orientierungshilfe**

DAUER 2 Tage Präsenz

GRUPPENGROSSE Bis max. 12 Teilnehmende Präsenz

EFFEKTIVE TEAM- UND ROLLENFINDUNG für Projektteams

Die Arbeit in Projekten, die Bündelung von Sach- und Fachkompetenz aus unterschiedlichen Bereichen, gehört in den Unternehmen mittlerweile zum Alltag.

Jedes Projekt kann jedoch nur so gut sein wie die Summe der Teile seiner Protagonisten. Und hier vor allem, wie der Austausch, die Kommunikation der Projektteammitglieder untereinander!

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmenden einen fundierten Einblick, wie wichtig eine strukturierte Kommunikation für ein gut funktionierendes Projektteam ist.

Das Format gibt Anleitung zu allen Aspekten moderner, (auch digitaler) Projektkommunikation, setzt an beim gegenseitigen Kennenlernen, führt über die Vergabe der Rollen und Aufgaben nach Kompetenzen bis zur Festlegung aller relevanten Kommunikationskanäle.



Das Seminar ist sowohl für ein komplettes Projektteam geeignet, z. B. als KickOff für das Projekt, als auch für Teilnehmende verschiedener Projektteams, die fundiertes Wissen zu den Grundlagen moderner Projektkommunikation erwerben möchten.

ZIELGRUPPE

Projektmitarbeitende und angehende Projektleitende

LERNZIELE

Sie

- erhalten wertvolle Tipps zur strukturierten Kommunikation in Ihrem Projektteam zur Unterstützung der Zielerreichung.
- klären Ihre Rolle im Projektteam und lernen die Arbeiten an Projekten aus/angelehnt an Ihren Berufsalltag und erhalten so einen maximalen Praxisbezug.

INHALTE

Effektive Arbeit in Projektteams

Gegenseitiges Kennenlernen
Vorstellung der Anliegen und Ziele des Projekts
Rollen- und Aufgabenklärung im Projekt
Aufgaben klar umreißen und kommunizieren

Laterale Führung in Projektteams

Persönliche Aufgabendefinition und Rollenverständnis
Verantwortung übernehmen und ausstrahlen
Motivierende Gesprächsführung
Wertschätzende adressatenorientierte Kommunikation

(Ideale) Zusammenstellung eines Projektteams

Definition von Grundwerten und Normen im Team
Divers vs, Homogen – Das Ideal der Teamzusammensetzung
Hierarchie als Nebensache - Rollenverteilung nach Motivation und Qualifikation
Erkennen der Reifegrade der Teammitglieder
Haltung des Einzelnen als Teil des Teams

Aufgaben von Auftraggeber, Projektleiter & Teammitgliedern

Fokus auf Nutzer und Beteiligte
Einbindung und Transparenz in allen Phasen

Erwartung vs. Wunschdenken
 Klärung von Kompetenzen und Prozessen

Aufbau einer konstruktiven Meeting- und Besprechungskultur

Festlegen der Kommunikationskanäle
 Einsatz von Slack, Teams, Mattermost & Co
 Erfolgreich virtuell Feedback geben und nehmen
 Fragen stellen und aktives Zuhören
 Basics Videokonferenzen professionell halten und (sich) virtuell Präsentieren
 Know-how-Transfer innerhalb des Teams generieren

Durchzugsstark Projektmeetings moderieren

Das Grundsetting und der zeitliche Ablauf
 Moderationstechniken
 Tipps zum Gewinn von mehr Aufmerksamkeit (z. B. Interaktion, Einsatz von Voting-Tools, kleine Challenges ...)
 Einfache Tricks zur Schaffung von Ziel- und Lösungsorientierung

Umgang mit Konflikten im Team

Rückzug, Nachgeben & Durchsetzen, Kompromiss = keine Lösung!
 Zurück zur Kooperation – Gemeinsam nach Lösungen suchen
 Mit Fragen zum Kern des Problems – Interesse und Offenheit

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **Fachlicher Input**
- **Diskussionen und Erfahrungsaustausch**
- **Arbeit in Kleingruppen an Projekten**
- **Diskussionen**
- **Feedback**

DAUER

2 Tage plus 1 Reflexionstag (optional) Präsenz oder
 2 Tage (4 x 90 Min./Tag) remote

GRUPPENGROSSE

Bis max. 12 Teilnehmende Präsenz
 Bis max. 8 Teilnehmende remote

WORLD CAFE – Teamentwicklung und Falllösung ganz effektiv

Die Grundidee im World Cafe ist es, die Teilnehmenden untereinander ins Gespräch zu bringen. Diese teilen sich in Kleingruppen auf. Entsprechend der Anzahl der Kleingruppen befinden sich Tische im Seminarraum, an denen unterschiedliche Fragen/unterschiedliche Themenbereiche diskutiert werden. Nach einer festgelegten Zeit wechseln die Gruppen und die neue Gruppe arbeitet an den Eingaben und Ideen der vorhergehenden Gruppe weiter. So wird an jedem Tisch themenfokussiert, die Kompetenz des gesamten Teams gebündelt und ein maximaler Ideenreichtum abgeschöpft.



Es werden aus unterschiedlichen Richtungen und auf unterschiedliche Weise Impulse gegeben: durch die dozierende Person, durch Führungskräfte sowie durch die Teilnehmenden selbst. Der Trainingsraum wird zum „Cafe“, das Raum für Austausch und Begegnung schafft. Auf diese Weise öffnet sich den Teilnehmenden ein neuer Blick auf ihr alltägliches Tun. Es schafft Lust und Laune auf Gestaltung und Veränderung!

Das Forum liefert Leitfragen, Impulse und selbstverständlich auch Antworten auf die aus Sicht der Teilnehmenden relevanten Aspekte. Es können vielfältige Schwerpunkte bearbeitet werden, auch mehrere, in einem World Cafe. Dies können z. B. das Zusammenfinden als Team sein, aber auch die Ideenfindung einer neuen Strategie oder die Neuausrichtung eines Bereiches sein.

ZIELGRUPPE	Führungskräfte und Mitarbeitende
LERNZIELE	Sie <ul style="list-style-type: none">• können als Team / als Teammitglied die maximale Bandbreite Ihrer Ideen und Kreativität einbringen.• lernen aus den Erfahrungen Ihres Kollegiums.• finden im World Cafe eine einzigartige, effektive Möglichkeit die Ideen zu bündeln und zu visualisieren.
INHALTE	Impulse und Fragen, die im World Cafe diskutiert und bearbeitet werden können Eine Auswahl ...: Wie können wir als Team näher zusammenrücken? Wie können wir unsere Kommunikation verbessern? Welche Strategie verfolgen wir in Zukunft/wie können wir diese umsetzen? Was läuft gut, was sind Hemmnisse? Wie kann der Digital Change in der Organisation vorangetrieben werden? Etc. Etc. Etc. Arbeit an den Tischen Moderation, Diskussion, Ideensammlung, Brainstorming Grafisches Darstellen der Sachverhalte mit Buntstiften auf Flipchart-Papier Zeichnungen, Plakate und „Gemälde“ 3-Dimensionale Darstellung mit Knete, Figuren und weiteren Materialien

Arbeit mit Scrabble-Brettern zur Visualisierung von Begrifflichkeiten
Etc.

Zusammenführen und Präsentieren der Ergebnisse im Plenum

Moderation

Grafische Präsentation der Tische

Vorstellung von herausstechenden/außergewöhnlichen/innovativen Ansätzen durch die Akteure

Diskussion im Plenum

Clusterung der Kernthemen

Erstellung einer zusammenfassenden Präsentation, Fokus auf Lösungen und Ergebnisse

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **Fachlicher Input**
- **Methode World Cafe**
- **Feedback**
- **Erfahrungsaustausch**
- **Diskussionen**

GRUPPENGROSSE

20 bis max. 60 Teilnehmende

DAUER

1 bis 2 Tage

KOMMUNIKATION IM TEAM UND PROJEKT – Stein auf Stein zum Erfolg

Stimmt die Basis nicht, kann der Aufbau nicht gelingen. Dies gilt für fast alle Lebens- und Arbeitsbereiche: Kommunizieren die Team-Protagonisten aneinander vorbei, wird die Gruppe keinen Zusammenhalt und nur schwer eine gemeinsame Vision finden können.



In Projektteams gestaltet sich der Kommunikations- und Teamfindungsprozess mitunter noch komplexer, bestehen diese meist aus Mitgliedern unterschiedlichster Fachbereiche mit ebensolchen Kompetenzausrichtungen.

Daher ist es wichtig die Grundregeln der gemeinsamen Kommunikation festzulegen und anzuwenden, um die Kompetenzen und Zuständigkeiten aller Beteiligten zu wissen und sich diese zur gemeinsamen Zielerreichung nutzbar zu machen.

Die „Stein auf Stein“ Teamentwicklung löst diese Fragestellungen für ihr (Projekt)Team und fordert die Mitglieder als Ideenfinder, Konstrukteure und Gestalter. Mit einem vorkonstruierten Lego-Modell wird in drei Stufen gearbeitet: Ein Plan des Modells wird gezeichnet. Dieser Plan geht an eine jeweils andere Kleingruppe, welche das Modell danach rekonstruiert. Final werden die Modelle in Kleinserie gefertigt. Die Lösungen dieser Aufgaben bieten Lernansätze zur Optimierung der Aufgaben- und Kompetenzverteilung im Team, der Teamkommunikation sowie Konzeptionierung der Projektschritte und -umsetzung.

Rücken Sie als Team zusammen, lernen Sie Ihre Kompetenzen (neu) kennen und optimieren Sie die Team-Kommunikation!

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Mitarbeitende, Auszubildende

LERNZIELE

Sie

- erfahren, wie positiv sich eine Aufgabenverteilung im Team nach Kompetenzen, nicht nach Hierarchien, auswirkt.
- lernen, wie Sie zu einer optimierten, team-spezifischen Kommunikation finden.
- finden in der Bewältigung und Lösung der Aufgaben dieser Teamentwicklung Ideen, Inspiration und Lösungen für die Fragestellungen Ihres Teams im Berufsalltag.

INHALTE

Einstiegs- und Orientierungsphase

Soziales, räumliches und thematisches Ankommen
Vorstellung der Einarbeitung in die Methode

Vorbereitungsphase

Klärung der Fragestellungen
Eingrenzen der Ziele und Vereinbarungen

1. Dekonstruktion und Erstellung einer (Bau)Zeichnung

Aufteilung in Kleingruppen
Dekonstruktion und Erstellung einer Bau-Zeichnung eines Lego-Modells unter Zeitvorgabe
Verteilung der Aufgaben in der Kleingruppe

(Projekt)Besprechung – Betrachtung der Arbeit/Herangehensweise der eigenen/jeweils anderen Gruppe
KVP und Best Practice

2. Rekonstruktion des Modells nach den Zeichnungen

Tausch der Zeichnungen der Kleingruppen untereinander
Rekonstruktion des Lego-Modells nach der Zeichnung unter Zeitvorgabe

(Projekt)Besprechung – Betrachtung der Arbeit/Herangehensweise der eigenen/jeweils anderen Gruppe
KVP und Best Practice

3. Konstruktion des Modells in Kleinserie

Planung der Herangehensweise zur Serienfertigung in den Kleingruppen

(Projekt)Besprechung – Betrachtung der Arbeit/Herangehensweise der eigenen/jeweils anderen Gruppe
KVP und Best Practice

Review und (Projekt)Besprechung

(Projekt)Besprechung – Betrachtung der Arbeit/Herangehensweise der eigenen/jeweils anderen Gruppe
KVP und Best Practice

Zusammenfassung des Erlernten
Transfer für den Team- und Berufsalltag

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **Trainings-Input**
- **Diskussionen**
- **Konstruktionsaufgaben**
- **Zeichnerische Aufgaben**
- **Klassische/agile PM-Methoden**
- **Feedback**

DAUER

1 bis 2 Tage Präsenz

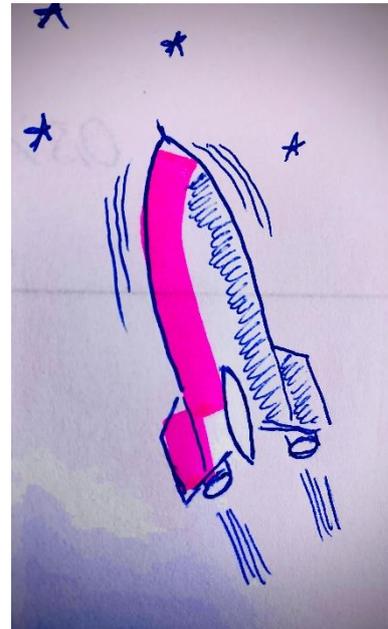
GRUPPENGROSSE

12 bis max. 20 Teilnehmende Präsenz

HOUSTON, WIR LÖSEN DAS PROBLEM! Teamentwicklung innerhalb der Erdumlaufbahn

Der weltberühmte Satz vom Piloten der Apollo 13 Mission „Houston, wir haben ein Problem!“ ist längst zum Allgemeingut und zur Legende geworden. Ebenso legendär ist, wie der nervenaufreibende Flugverlauf durch jene Art des iterativen Lösens der Probleme und Unwägbarkeiten zu einem guten Ende geführt wurde. Die räumliche Distanz, Kommunikationsdefizite, unveränderbare Gegebenheiten, technologische Vorabfehler wurden durch klare Rollenverteilung, lösungsorientierte Kommunikation, Bündelung der individuellen Kompetenzen im Team und einer ausgeprägten Motivation zum Erfolg (Flight Operator Gene Kranz: Failure is not an option!) sowie einer sowohl mitarbeiter-, als auch ergebnisorientierten Führungskultur aufgefangen, kompensiert und zum Guten gewendet.

Die Herausforderungen von einst sind in den rezenten Arbeitswelten aktueller denn je. Wieder stellen sich den Teams räumliche Distanz, unveränderbare Gegebenheiten und eine mitunter schwierige Kommunikation als Unwägbarkeiten in den Weg. Die Hauptaufgabe fürs Team ist hier entweder, a.) eine Liste vorhandener Materialien so zu priorisieren, dass die Mondkapsel sicher wieder auf der Erde landen kann. Oder b.) aus einer vorhandenen Materialsammlung eine echte Apparatur zu bauen! Lösen Sie die individuellen Herausforderungen Ihres Teams ebenso kreativ und ergebnisorientiert wie damals die Herren der NASA. Und das ist keine Raketenwissenschaft!



ZIELGRUPPE	Führungskräfte und Mitarbeitende
LERNZIELE	Sie <ul style="list-style-type: none">• können als Team / als Teammitglied die maximale Bandbreite Ihrer Ideen und Kreativität einbringen.• bündeln die individuellen Kompetenzen der Teammitglieder ungeachtet hierarchischer Ebenen.• erfahren wie Sie, trotz Arbeit im Virtuellen, Ihr Team zusammenbringen und Ihre Teamziele erreichen können.
INHALTE	Einführung in die Methode Impulsvortrag: Was macht ein gutes Team aus? Vorstellung der Aufgabe Festlegen der Kommunikationsregeln, allgemeine Do's und Don'ts Leistungsbeschreibung: Vorstellung der Liste vorhandener Materialien zur „Reparatur“ von Apollo 13 Einführung und Vorstellung der Aufgabenstellungen, erste Ideenansätze aus dem Team Aufteilung der Teamressourcen (unter Zeitvorgabe) Kompetenzen vs. Hierarchie Führung und Rollen-/Aufgabenverteilung Anlage des Vorhabens als Projekt? / Meilensteine? Bearbeitung der Aufgaben

Je nach Zielgruppe und Fragestellungen kann die Priorisierung der vorhandenen Materialien sowie das Regelwerk zur Kommunikation in unterschiedlichen Schwierigkeitsabstufungen erfolgen.

Reflexion

Was lief gut, wo waren die Schwierigkeiten?

Vom Weltraum ins Referat/in die Abteilung: Sammlung von Entwicklungsansätzen aus den in der Übung gemachten Erfahrungen

KVP: Welche Aspekte können, mit den derzeitigen (Team)ressourcen, verbessert werden?

Lessons learned: Transfer des neu Erlernten in den (Berufs)alltag

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **NASA-Übung**
- **Fachlicher Input**
- **Impulsvortrag**
- **Gruppenaufgaben**
- **Feedback**
- **Erfahrungsaustausch**
- **Diskussionen**
- **Reflexion**

DAUER

1 Tag Teamworkshop
Optional: 1 Tag Reflexion und Vertiefung

GRUPPENGROSSE

12 Teilnehmende bis Großgruppe

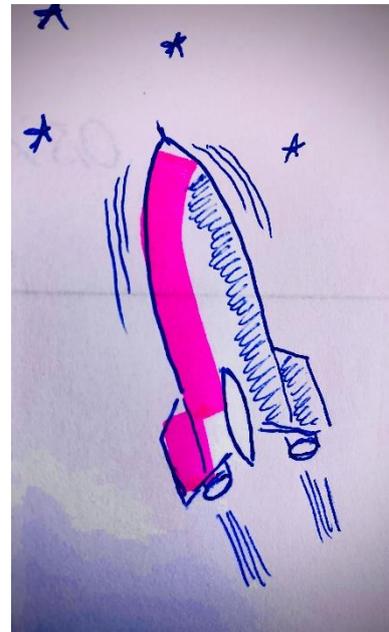
KONZEPTE OUTDOOR INCENTIVES FÜR TEAMS

TEAMEVENT RAKETENBAU – Höhenflüge mit Ihrem Team!

Um als Team erfolgreich zu sein, benötigt es eine gute Kommunikation und ausgeprägte Kooperation. Idealerweise eine Rollen- und Aufgabenverteilung nach Kompetenzen, eher untergeordnet dabei die Hierarchien.

Um eine ausgeprägt hohe intrinsische Motivation der Teilnehmenden zu generieren, sich den Lernfeldern zu öffnen und sich intensiv einzubringen, ist diese Teamentwicklung als aktionsreiche Veranstaltung mit praktischen Events angelegt, die von kurzen Theorieblöcken zu Anleitung und Auswertung begleitet sind. So werden die Fallbeispiele aus diesen Teamevents mit den erforderlichen Fachhintergründen gekoppelt.

Die Veranstaltung besteht aus zwei, beide als kleine Projekte angelegte, Teamevents. Zum einen der Bau von (Druckluft)Raketen aus vorkonstruierten Bauteilen. Zweitens die filmische Dokumentation des Raketenbaus und der gesamten Woche. Dies mit den Zielen, möglichst erfolgreiche Fluggeräte zu konstruieren und das Filmmaterial nachher, selbstverständlich in Absprache mit der Verwaltung/dem Unternehmen, in den Social Media-Kanälen (oder im Intranet) zu posten.



Hoch lernförderlich an dieser Vorgehensweise ist, dass die verschiedenen Lernformate und Team-Incentives nicht abgekoppelt voneinander stattfinden, sondern immer miteinander verwoben sind und inhaltlich voneinander abhängen. Dabei setzt diese Entwicklung mannigfaltige Schwerpunkte, kann als erlebnisorientiertes Incentive, zur Optimierung der Teamkommunikation und -kooperation, zur Teamneufindung oder als Projektmanagement-Workshop abgebildet werden.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Mitarbeitende, Auszubildende

LERNZIELE

Sie

- erfahren, was ein gutes Team ausmacht und wie Sie Ihr Team dorthin entwickeln.
- optimieren die Kommunikation und Kooperation im Team.
- vertiefen Ihre Kenntnisse im projektorientierten Arbeiten.
- erleben ein spektakuläres Teamevent und haben mit Ihrem Team eine gute Zeit!

INHALTE

Zusammenkunft und Vorstellungsrunde. Einführung, interaktiver Workshop und Input zu „Was macht ein gutes Team aus?“

Grundlagen der (Team)Kommunikation

Do's und Dont's im Team

Kommunikation und Kooperation im Team

Vorstellung der Projekte Raketenbau (zwei Teams) und Filmcrew, Einführung in die Aufgabenstellung

Der Raketenbau und die filmische Dokumentation sollen als kleines Projekt angelegt werden. Dazu erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in die Grundlagen des hybriden Projektmanagements, um so die Schritte des Raketenbaus/der Filmarbeit strukturiert angehen und realisieren zu können. Der Tag enthält folgende Punkte:

Vorstellung des Projekts und Skizzierung der Anforderungen –
Quantitative und qualitative Vorgaben
Einführung in das hybride Projektmanagement (klassische und agile Methoden)
Rollenfindung im Team – Wer kann was? Aufteilung der Teams nach Kompetenzen
Materialsichtung, Diskussion und Auswahl der Materialien
Planerstellung zum Projekt, Zeitplanentwurf, wann passiert was, Dokumentation

Raketenbau und Filmdreh

Bauzeit
Raketenstart vom Weltraumbahnhof: Raketenstart und kleine Challenge, welche Rakete am höchsten fliegt

Reflexion

Was lief gut? Wo waren die Schwierigkeiten? Was haben wir erfahren zu den Schwerpunkten Kommunikation / Teamarbeit / pers. Entwicklung?
Vorführung der Filme
Transfer

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **Fachlicher Input**
- **Impulsvorträge**
- **Diskussionen**
- **Feedback**
- **Teamarbeit**
- **Reflexionen**

DAUER

1 bis 2 Tage Präsenz

GRUPPENGROSSE

12 bis 25 Teilnehmende Präsenz

RUBE GOLDBERGS ERBE – Die „Was passiert dann?“ - Maschine

Lassen Sie Ihr Team zu genialen Daniel Düsentriebs werden. Bündeln Sie die kreativen, logistischen, handwerklich-gestalterischen und prozessualen Potenziale und erleben, zu welchen kreativen Höchstleistungen ein Hand in Hand arbeitendes Team fähig ist!

Die Rube-Goldberg Maschine, im deutschen besser bekannt als Was-Passiert-Dann-Maschine, ist eine Apparatur, die auf möglichst komplexe Art bestimmte Funktionen in vielen Einzelschritten ausführt.

Die Komplexität und Einzigartigkeit jeder Maschine lässt den Erbauern eine maximale gestalterische Freiheit. Gibt es jedoch Vorgaben, welche Funktion(en) die Maschine erfüllen soll, entsteht die Herausforderung, diesen gestalterischen Freiraum in realisierbare Bahnen zu lenken. Für das Team stellt sich die Frage, wie die zur Verfügung stehenden Materialien zu einer Maschine mit entsprechender Funktionalität zusammengefügt werden können? Und natürlich nach der idealen Verteilung der Aufgaben im Team. Wer kann was am besten? Hier zählt keine Hierarchie, sondern die persönliche Kompetenz und Kreativität der einzelnen Teammitglieder. Von der Planung, der Materialauswahl, der Konstruktion bis zum finalen Testlauf steuert das Team alle Parameter des Prozesses. Angeleitet und unterstützt durch unsere Trainer:innen fügen Sie die Einzelteile zu einem außergewöhnlichen Großen und Ganzen zusammen.



Die Durchführung des Teamevents ist sowohl Indoor als auch Outdoor möglich.

ZIELGRUPPE	Führungskräfte, Mitarbeitende, Auszubildende
LERNZIELE	Sie <ul style="list-style-type: none">• vertiefen den Teamzusammenhalt und die Kommunikation innerhalb der Gruppe.• erfahren, wie Sie sich kontinuierlich als Team verbessern und welche Methoden dazu hilfreich sind.• wie Sie die Teamressourcen nach Kompetenzen einteilen können.• erleben, dass sich auch komplexeste Aufgaben durch ausgeprägte Kooperation im Team lösen lassen.
INHALTE	Einführung Impulsvortrag und Diskussion: Was zeichnet ein gutes Team aus? Kommunikation und Kooperation im Team stärken Selbstorganisation des Teams ausbauen Hierarchie vs. Aufgabenverteilung nach Qualifikation Bau der Maschine Vorstellung der Aufgabe/Spezifika der Maschine Sondierung der Materialsammlung Planung der einzelnen Aufgabenschritte Aufteilung der Teamressourcen Konstruktion der Apparatur in iterativen Schritten Testläufe und Detailanpassung Reflexion und Feedback Lessons Learned: Was hat gut funktioniert, was nicht? Transfer des Erlernen in den Berufsalltag

Beispielhafte Funktionen: Die Maschine soll

- mindestens eine halbe Minute laufen
- ein einen Meter tief fallendes Ei heil auffangen
- sich drehende Elemente enthalten
- einen Gegenstand durch einen zwei Meter langen Tunnel führen
- ein geräuscherzeugendes Element enthalten
- eine Startrampe für einen Flugkörper enthalten
- eine Seilzugkonstruktion beinhalten
- einen Gegenstand bergauf bewegen
- einen Gegenstand auftrennen

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN

- **Fachlicher Input**
- **Impulsvorträge**
- **Diskussionen**
- **Feedback**
- **Teamarbeit**
- **Reflexionen**

DAUER

1 bis 2 Tage Präsenz

GRUPPENGROSSE

12 bis 25 Teilnehmende Präsenz

GEOCACHING – Teamschnitzeljagd Outdoor

Sie möchten mit Ihrem Team outdoor außergewöhnliches erleben, eine gute Zeit und Spaß haben? Und diese Zeit effektiv nutzen, um das Team näher zusammenzubringen, den Zusammenhalt, die Kommunikation und die Motivation in der Gruppe zu verbessern? Unser Teamevent Geocaching bietet dazu spannende Möglichkeiten!

In einem vorher festgelegten Gelände sucht das Team Geocaches, versteckte „Schätze“. Dazu erhält die Gruppe GPS-Empfänger. Die Suche kann entweder gemeinsam erfolgen, oder das Team wird in Gruppen aufgeteilt, um den Challenge-Gedanken zu fördern. Bei den Caches finden die Teilnehmenden spannende Aufgaben, die es zu lösen gilt, um den nächsten Geländepunkt zu finden. Dies gelingt nur durch Kooperation der einzelnen Teammitglieder untereinander. Hier wird die Hierarchie schnell zur Nebensache, jeder kann seine Stärken und kreativen Ansätze zur Lösung einbringen. Genauso, wie es in einem guten Team sein soll!

Das Teamevent ist, nach Gruppengröße und Schwierigkeitsgrad, äußerst flexibel anpassbar und bietet für viele Fragestellungen der Teamentwicklung ein passendes Setting. Das Event wird von erfahrenen Outdoor-Trainer:innen geleitet, die das Team bei der Suche und den Aufgaben unterstützen. Die Sicherheit der Gruppenmitglieder steht hierbei immer im Vordergrund!

ZIELGRUPPE	Führungskräfte und Mitarbeitende
LERNZIELE	Sie <ul style="list-style-type: none">• erhalten wertvolle Einsichten, wie ein gutes Team funktioniert.• fördern den Teamzusammenhalt und die Motivation innerhalb der Gruppe.• erfahren, dass persönliche Qualifikationen und Kreativität relevanter sein können als straffe Hierarchien.• festigen Ihre Rolle im Team außerhalb des gewohnten Arbeitsumfeldes.
INHALTE	Einführung Impulsvortrag und Diskussion: Was zeichnet ein gutes Team aus? Kommunikation und Kooperation im Team stärken Selbstorganisation des Teams ausbauen Hierarchie vs. Aufgabenverteilung nach Qualifikation Erklärung zum Geocaching Die GPS-Technik Geocaching Praxiserfahrung mit den GPS-Geräten und Finden des ersten Geländepunktes Lösen der Teamaufgaben, Suche nach den weiteren Koordinaten Kurze Reflexion nach den einzelnen Aufgaben Reflexion und Transfer Teamreflexion des Erlebten – Austausch und Diskussion Transfer in den Berufsalltag <i>Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.</i>

METHODEN	<ul style="list-style-type: none">• Trainings-Input• Moderation• Diskussionen• Einzel- und Gruppenaufgaben• Outdoor-Übungen
DAUER	½ bis 2 Tage
GRUPPENGROSSE	12 bis maximal 40 Teilnehmende

TOWN & COUNTRY – Geländerallye mit Ihrem Team

Begeben Sie sich als Team auf eine spannende Entdeckungstour: Finden Sie interessante Orte in der Stadt oder auf dem Land und gewinnen gleichzeitig neue Einsichten in die Teamarbeit.

Mit Hilfe von GPS-Geräten begibt sich das Team auf die Suche nach interessanten und außergewöhnlichen Orten im städtischen oder ländlichen Umfeld. Die zu findenden Orte stehen in einem naturräumlichen, historischen oder geografischen Zusammenhang mit den vorher festgelegten Lerninhalten dieser Teamentwicklung. Vor Ort findet die Gruppe ausgelegte QR-Codes, die sie mit ihren Smartphones scannt. Die Codes enthalten Aufgaben und Übungen zu den Lerninhalten, die das Team bearbeitet, sowie weiterführende Tipps zum Lernstoff. Die Lösung der Aufgaben verrät gleichzeitig die Koordinaten zum nächsten Geländepunkt. So erarbeitet sich das Team gemeinsam seinen Weg, feiert Erfolge und verbessert seine Kommunikation und Kooperation auf äußerst erlebnisreiche und motivierende Weise.

Durch die Kombi aus verschiedensten Lernelementen wie teambildende Outdoor-Aktivität und Bewegung, Lösen der Aufgaben und Durchführung der Übungen unter dem Eindruck der Örtlichkeit, Erhalten von weiterführenden Tipps und Transfersicherung direkt vor Ort, gestaltet sich das Teamevent für die Teilnehmenden sehr spannend und facettenreich. Auch ist es, durch die genannten Eckdaten, **sehr vielen Fragen** **zuführbar**. Das Outdoor-Event wird von erfahrenen Outdoor-Trainer:innen geleitet, die die Gruppe bei der Zielerreichung unterstützen. Generell steht bei Outdoor-Aktivitäten die Sicherheit des Einzelnen und der Gruppe im Vordergrund.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeitende

LERNZIELE

Sie

- lernen mit hohem Spaßfaktor Ihr Team außerhalb des Arbeitsumfeldes neu kennen (und schätzen).
- verbessern die Kommunikation und Kooperation im Team.
- erleben, dass persönliche Kompetenzen mehr wert sind als straffe Hierarchien.
- lösen Konflikte im Team und erhöhen die Teammotivation.

INHALTE

Einführung

Kurzer Impulsvortrag und Diskussion: Was zeichnet ein gutes Team aus?
Erläuterung der Aufgaben
Einführung in die Handhabung der GPS-Geräte

Der Weg ist das Ziel: Town & Country Geländepunkte finden

Suche des ersten Geländepunktes
Bearbeitung der Übungen an den Örtlichkeiten
Input und Diskussion zum Lerninhalt
QR-Codes: Erläuterung und Diskussion zu den weiterführenden Tipps

Reflexion

Was lief gut, wo sind die Entwicklungspotenziale?
Diskussion der Fragen zum Lernstoff
Übertragung der Erfahrungen in die Praxis
Praxistransfer in den (Team)alltag

Die angegebenen Inhalte sind Vorschläge und immer nach individuellen Bedarfen/Fragestellungen/Zielgruppen anpassbar.

METHODEN	<ul style="list-style-type: none">• Fachlicher Input• Impulsvorträge• Diskussionen• Gruppenaufgaben• Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden
DAUER	1 Tag Teamworkshop Optional: 1 Tag Reflexion und Vertiefung
GRUPPENGROSSE	12 Teilnehmende bis Großgruppe

UNSERE AGB

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Vielfalt Spricht Training

Das Angebot ist gültig bis 30 Tage nach Ausstellungsdatum

Bei Auftrag: Der Rechnungsbetrag wird sofort fällig nach Rechnungseingang, zahlbar sofort und ohne Abzug